

115

Ausbau geht weiter

[05.12.2014] Im Dezember schalten unter anderem die Kreise Vorpommern-Rügen, Mainz-Bingen und Alzey-Worms den einheitlichen Behördenruf frei. Mit einer Weihnachtsaktion soll die Bekanntheit der 115 weiter gesteigert werden.

Der Kreis Vorpommern-Rügen in Mecklenburg-Vorpommern hat die einheitliche Behördenrufnummer 115 freigeschaltet. Damit können nach Angaben des Bundesinnenministeriums nun rund 29 Millionen Bürger bundesweit den Service nutzen. Ab Mitte Dezember werden sich zudem die rheinland-pfälzischen Kreise Mainz-Bingen und Alzey-Worms der 115 anschließen. „Ich freue mich, dass der Ausbau der 115 weiter vorangeht und noch in diesem Jahr über 550.000 Bürgerinnen und Bürger mehr die Behördennummer wählen können. Es bleibt oberstes Ziel, die 115 flächendeckend bundesweit erreichbar zu machen“, erklärte dazu Staatssekretärin Cornelia Rogall-Grothe, IT-Beauftragte der Bundesregierung. Um die Bekanntheit des Behördenrufs weiter zu steigern, wird die 115 im Dezember mit einer bundesweiten Weihnachtsaktion beworben.

(bs)

Alle Motive der Weihnachtsaktion

Stichwörter: 115, Kreis Vorpommern-Rügen, Kreis Mainz-Bingen, Kreis Alzey-Worms, Cornelia Rogall-Grothe